

Event-Trio als Werbung für die Region

Am 18. August können Einheimische und Gäste das Wattrennen, das Marineflieger-Jubiläum und das Dobrock-Turnier genießen

VON HANS-CHRISTIAN WINTERS

KREIS CUXHAVEN. Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: das Event-Trio am 18. August, wenn der letzte Tag des Dobrock-Turniers, das Duhner Wattrennen und ein „Tag der offenen Tür mit Flugbetrieb“ bei den Marinefliegern in Nordholz zusammenfallen. In großer Gemeinsamkeit wollen die Veranstalter auch überregional auf die Region aufmerksam machen.

Alle drei Ereignisse haben einen historischen Hintergrund und stehen für die Vielfalt der Region, wurde am Donnerstag bei einer gemeinsamen Pressekonferenz der Marineflieger, des Unterelbischen Renn-, Reit- u. Fahrvereins und des Wattrennvereins betont. 2013 wird nämlich das 100-jährige Jubiläum der Marineflieger begangen, das Dobrock-Turnier wird zum 106. Mal ausgetragen und das Duhner Wattrennen ist bereits 111 Jahre alt.

„Terminkollision“ nutzen

Da alle drei Veranstalter in ihren jeweiligen Zusammenhängen eigenen Terminzwängen unterliegen, war die Zusammenballung auf den 18. August unvermeidbar. Deswegen habe man sich entschlossen, die „Terminkollision“ positiv zu nutzen.



Außerdem wird der jeweilige Terminplan das Geschehen etwas entzerren. Die Marineflieger beginnen ihr Fest am **Freitag, 16.8.**, mit dem „Fly-in“ und internen Partys. Am **Sonntag, 17.8.**, folgen parallel zum „Spotters-Day“, zu dem ca. 650 Interessierte erwartet werden (Zutritt nur gegen Akkreditierung und Gebühr) die offiziellen Ereignisse für geladene Gäste, bevor die Öffentlichkeit

am Abend gratis am Großen Zapfenreich teilnehmen kann. **Sonntag (18.8.)** folgt von 9 bis 17 Uhr der „Tag der offenen Tür mit Flugbetrieb“, der bei freiem Eintritt ein buntes Programm nicht nur für Flugzeugfans bieten wird. Lediglich eine Parkgebühr wird erhoben, um den Busshuttle zu finanzieren. Jeweils von 10-12 und 14-16 Uhr werden eigene Flugfahrzeuge der Marineflieger vor-

geführt, eventuell auch die eine oder andere der ca. 45 Gastmaschinen.

Natürlich findet auch der traditionelle Überflug beim Wattrennen statt, das am **Sonntag, 18.8.**, mit dem Bügeltrunk beginnt; erwartet wird um 11 Uhr auch Ministerpräsident Stefan Weil. Um 13 Uhr beginnen die zwölf Trab- und Galopprennen sowie das bunte Beiprogramm.

Gemeinsam für die Region: Kapitänleutnant Fabian Jahr (Vize Flugtag), Gerhard Joost vom Wattrennverein), Dr. Martin Lübbekke (Leiter Dobrock-Turnier) Hans-Henning Kruse, Henry Böhack (beide Wattrennverein), OB Dr. Ulrich Getsch und Korvettenkapitän Tobias Schmidt, Leiter Flugtag (v.l.)

Foto: Winters

Am Dobrock in der Wingst fällt der Startschuss zum Traditionsturnier bereits am **Donnerstag, 16. August**. Die über 50 Konkurrenten, zu denen rund 600 Reiterinnen und Reiter etwa 1600 Pferde gemeldet haben, ziehen sich bis Sonntagnachmittag hin. Höhepunkte sind traditionell der Freitagabend mit dem Amazonen- und einem Mächtigkeitsspringen, die sportlich wertvollen Wettbewerbe am Sonnabend und der „Große Preis des Landkreises“ am Sonntagnachmittag.

Akribische Vorbereitung

Der wird sicher sein eigenes Publikum anziehen, während zwischen Flugtag und Wattrennen durchaus ein Austausch stattfinden kann. Um ihn zu erleichtern, ist ein Shuttle-Konzept in Arbeit, das auch für eine entspanntere Verkehrssituation sorgen soll. Noch sind es zwei Monate hin, bis der Norden Niedersachsens mit dem Event-Trio im Fokus des öffentlichen Interesses stehen wird – bei Ferien- und Tagesgästen ebenso wie bei den Menschen aus der Region, die zum Mitfeiern eingeladen sind. Und zum Daumen-drücken: Bei aller akribischen Vorbereitung und Kooperation sind alle drei Events vor allem auf eines angewiesen: Gutes Wetter.